



Startseite / Aplerbeck: Besuch aus der Steiermark



*Aplerbeck:*

*Besuch aus der Steiermark*

**Dortmund-Aplerbeck.** Am Pfingstwochenende 2025 besuchte eine Abordnung der Gemeinde Leibnitz (Bezirk Steiermark/Österreich) die Gemeinde Aplerbeck. Leibnitz liegt etwa 40 Kilometer südlich von Graz. Fast 1.000 Kilometer trennen die beiden Gemeindestandorte Aplerbeck und Leibnitz. Ein Jahr zuvor waren einige Aplerbecker zu Gast in Leibnitz.

Für das Wochenende zu Pfingsten 2025 hatte die Gemeinde Aplerbeck Glaubensgeschwister der befreundeten Gemeinde Leibnitz in der Steiermark eingeladen. Die Organisatoren hatten ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Neben dem Gottesdienst zu Pfingsten am Sonntag, dem 8. Juni 2025 und dem daran anschließenden Aplerbecker Gemeindefest gab es eine Fülle von Eindrücken einerseits von der industriellen Historie des Ruhrgebiets, andererseits vom Wandel in dieser Region.

### **Bergbaumuseum und Sightseeing**

Bereits am Donnerstag kamen die Gäste per Flugzeug aus Graz in Düsseldorf an. Zwischen dem Transfer von Düsseldorf nach Dortmund und der Unterbringung im Hotel gab es im Mehrzwecksaal der Kirche in Aplerbeck noch eine Abendmahlzeit.

Nach der offiziellen Begrüßung durch den Aplerbecker Gemeindevorsteher Jörg Lenzmann am folgenden Freitagvormittag ging es per öffentlichem Nahverkehr nach Bochum zur Besichtigung des dortigen Bergbaumuseums – auch für die Dortmunder ein eindrucksvoller Besuch.

Am Samstag galt es „Wir lernen Dortmund kennen“. Selbst einige Aplerbecker staunten über die eine und andere Gegend in ihrer Stadt, die sie noch nicht kannten. Stationen waren das Trainingsgelände von Borussia Dortmund in Dortmund-Brackel, das Dortmunder U am westlichen Rand der Dortmunder City, das Universitätsgelände in Dortmund-Eichlinghofen und das Gelände der ehemaligen Kokerei Hansa in Dortmund-Huckarde.

Hier wird in zwei Jahren die internationale Gartenausstellung IGA 2027 stattfinden. Erstaunt waren alle bei der Fahrt kreuz und quer durch die Stadt und ihre zahlreichen Vororte, wie viele grüne Flächen Dortmund aufzuweisen hat: 63 Prozent der Stadtfläche sind Grünflächen.

## **Gottesdienst und Gemeindefest**

Der Pfingstsonntag stand unter dem Eindruck des Gottesdienstes mit Stammapostel Schneider aus Wiesbaden. Das recht unbeständige Wetter zum anschließend an den Gottesdienst geplanten Gemeindefest in Aplerbeck schmälerte die Freude der Gemeinschaft in keiner Weise. Schnell waren Tische und Stühle im Mehrzweckraum aufgestellt und so feierte man unter einem trockenen Dach.

## **Westfalenstadion und Westfalenpark**

Was noch fehlte bei einem Besuch von Österreichern in Dortmund: Die Besichtigung des Signal-Iduna-Parks, des im allgemeinen Sprachgebrauch genannten Westfalenstadions, in dem der BVB seine Bundesliga-Heimspiele absolviert. Auch das war dem Planungsteam gelungen: Eine barrierefreie Führung am Pfingstmontag. Nach einem anschließenden kurzen Abstecher in den naheliegenden Westfalenpark ging es zurück in die Kirche in Aplerbeck zum Abschlusstreffen der viertägigen Reise.

## **Eine Überraschung zu Schluss**

Ein reichhaltiges Büfett aus süßen und herzhaften, kalten und warmen Speisen und die Teilnahme vieler Aplerbecker Gemeindeglieder brachten einen gelungenen Abschluss des Pfingstwochenendes. Für alle überraschend besuchte Apostel Thorsten Zisowski die versammelte Gruppe in Aplerbeck. So blieb es nicht aus, noch einmal über den Pfingstgottesdienst zu reflektieren und Eindrücke des Apostels aus seiner Begegnung mit Stammapostelhelfer Helge Mutschler zu erfahren.

## **Wieso Leibnitz?**

Leibnitz ist keine sogenannte Schuhkarton-Gemeinde. Zur Reisegruppe aus Leibnitz zählten auch Gerhard Papousek und seine Frau Sabine. Beide waren langjährige und aktive Mitglieder der Gemeinde Aplerbeck, Sabine als gebürtige Aplerbeckerin und Gerhard als zugezogener Österreicher. Im Jahr 2014 empfing Gerhard Papousek das Priesteramt für die Gemeinde Aplerbeck und war zeitweise auch für die Gemeinden Aplerbeck-Nord und Holzwickede beauftragt.

Im Juli 2023 verlegten die Eheleute ihren Wohnsitz in die Heimat von Gerhard, wo sie seitdem zur Gemeinde Leibnitz zählen. Im August 2023 bestätigte der dortige Apostel Matthias Pfützner Gerhard Papousek als Priester für den Bezirk Steiermark mit Standort Leibnitz.

Es war die Idee und die Initiative von Gerhard Papousek, seine ehemaligen Aplerbecker Glaubensgeschwister nach Leibnitz einzuladen, damit sie wüssten, wo er verblieben war. So hatten sich einige Aplerbecker 2024 auf die Reise in die Steiermark begeben und jetzt zum Gegenbesuch eingeladen. Es soll wohl nicht der letzte Besuchs austausch gewesen sein.

## **21. Juni 2025**

Text: Matthias Kierse, [Günter Lohsträter](#)

Fotos: Privat, Privat, Bernd Casper

